

Verein Städtli-Bibliothek Lichtensteig

Protokoll der Hauptversammlung vom 3. Mai 2024

19.00 Uhr, Macherzentrum Lichtensteig

Anwesend: 18 Personen
Entschuldigt: Gemäss Liste beim Präsidenten

Begrüssung

Mit einer Bilderpräsentation verschiedener Bibliotheken und Leseorten begrüsst Präsident Peter Baumgartner die treuen Mitglieder zur diesjährigen Hauptversammlung. Er stellt fest, dass die Einladungen fristgerecht versandt wurden und keine Anträge eingegangen sind. Auf das Verlesen der Entschuldigungen wird verzichtet.

1. Protokoll der HV 2023

Das Protokoll der letzten HV vom 5. Mai 2023 wird genehmigt und dem Verfasser Fridolin Eisenring verdankt.

2. Jahresbericht 2023 der Bibliotheksleitung

Barbara Castelberg verliest den Jahresbericht der Bibliotheksleitung. Einige Highlights daraus sind: Zeichnungen und Fotografien wurden zum Thema „Mein liebster Sommer-Leseort“ in der Bibliothek ausgestellt. Prix Chronos wird nicht mehr von der Pro Senectute organisiert. Neu wird er als „gemeinsamer Lesepass“ von der Städtli-Bibliothek selbst weitergeführt. Ferienpass im April mit der Geschichte „Fatima und der Traumdieb“. Gemeinsam mit den Toggenburger Bibliotheken wurde an der TOM ein Stand betrieben. Frühlingslesung mit Rebekka Salm, Herbstlesung mit Christina Ragettli. Game-Nachmittag mit 24 Kinder unter Leitung von Daniel Handschin. Teilnahme am Wakkerfest.

Der von Barbara Castelberg verlesene Jahresbericht wurde mit Applaus verdankt.

3. Jahresbericht 2023 des Präsidenten

Bereits zum 7. Mal berichtet Präsident Peter Baumgartner über das Vereinsjahr. Erst kürzlich habe er in einem Gespräch erzählt, wie er damals zum Vereinspräsidium gekommen war. Der als klein prophezeite Aufwand dafür, erwies sich jedoch als Täuschung. Gerade in den letzten zwei Jahren sei doch die

eine oder andere Sitzung dazu gekommen. Bereuen tue er die damalige Zusage aber überhaupt nicht. Spannend erwiesen sich den letzten Jahren der Strategieprozess, die Entwicklung des Leitbildes sowie das aktuelle Projekt „Bräker, der Bücherfresser“ in Zusammenarbeit mit dem Toggenburger Museum. Abgesehen von den Projektarbeiten was das Jahr 2023 ein eher „normales“ Vereinsjahr.

Er richtet zum Schluss einen grossen Dank ans Biblio-Team, Vorstandskolleg*innen und allen unterstützenden Institutionen. Die Anwesenden nehmen den Bericht und die Arbeit des Präsidenten mit Applaus dankend entgegen.

4. Rechnung 2023 und Revisorinnenbericht

Die Jahresrechnung 2023 schliesst mit einem Verlust von lediglich Fr. 203.58 ab. Das Budget wurde übertroffen, es war ein Verlust von Fr. 1'800 budgetiert. Bei einem Gesamtaufwand von Fr. 49'479.32 beträgt das Vereinsvermögen nach Verbuchung des Verlusts per 31. Dezember 2023 Fr. 37'244.99. Die Rückstellung von Fr. 2'000 wurde für die Mehrausgaben der TOM 2023 aufgelöst.

Trix Gretler verliest den Bericht der beiden Revisorinnen. Die Rechnung wurde geprüft und in Ordnung befunden, sodass sie in zwei Anträgen Genehmigung, Entlastung und Verdankung beantragen.

Die Jahresrechnung wird einstimmig genehmigt und die gute Arbeit verdankt.

5. Budget 2024

Das Budget für das Jahr 2024 sieht ein Defizit von Fr. 2'600 vor. Begründet wird dies durch die Erhöhung der Stromkosten und einer eingeplanten Reserve von Fr. 1'000. Das Budget wurde einstimmig genehmigt.

6. Wahlen

Da keine Austritte eingegangen sind und wir uns in der laufenden Amtszeit befinden, sind keine Wahlen nötig.

7. Projekt „Bräker, der Bücherfresser“

Die aktuelle Ausgangslage ist noch ähnlich wie an der letzten HV. Peter Baumgartner zeigt den Anwesenden Pläne der „zukünftigen“ Bibliothek mit Bräkerraum, OG und UG. Bei den Investitionskosten kommt ein Mehraufwand auf uns zu, welcher der Präsident anhand einer Folie erläutert. Für das Projektteam bedeutet dies, dass weitere Stiftungsanträge gemacht werden müssen. Tatsache ist, dass Stiftungen nicht an laufende Projekte zahlen und darum zuerst die Projektkosten eingebracht werden müssen, bevor mit dem Bau begonnen werden kann. Nichtsdestotrotz ist der Präsident für das Projekt zuversichtlich.

- Christoph Alther stellt die Frage, ob sich die laufenden Kosten der Bibliothek mit dem neuen Projekt nicht wahnsinnig erhöhen. z. B erwähnte er die zusätzlichen Kosten für die Ausrüstung der Bücher mit RFID-Folie sowie Hard- und Software. Die Antwort darauf lautet, dass ein Grossteil dieser Kosten als Investitionen im Projekt enthalten sind.

8. Allgemeine Umfrage

- Gemeinderat Peter Stocker bedankt sich bei allen und betont, dass es der Gemeinde ein grosses Anliegen ist, wenn durch das Projekt «Bräker, der Bücherfresser» der prominente Standort an der Hauptgasse 3 öffentlich zugänglich gemacht werden kann.

Schluss: 20.00 Uhr.

Lichtensteig, 5. Mai 2024

Für das Protokoll

Gabriela Schneider

Anschliessend an die HV folgt in der Städtli-Bibliothek eine Lesung von Judith Keller mit ihrem Roman „Wilde Manöver“. Mit einem feinen Apéro im Anschluss klingt der Abend gemütlich aus.